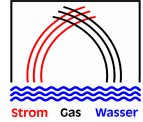


Gemeindewerke Münchweiler a.d. Rodalb AöR
Preisblatt Netznutzung Gas
gültig ab 01. Januar 2016



1. Bestandteile und Berechnung des Netzentgelts

Das Netzentgelt setzt sich je Ausspeisepunkt aus den in Ziff. 2 geregelten Bestandteilen für die Nutzung des Netzes der Gemeindewerke Münchweiler a.d. Rodalb AöR und der vorgelagerten Netze innerhalb des Marktgebiets bis zum virtuellen Handelpunkt zusammen. Dabei wird zwischen Ausspeisepunkten mit und ohne Leistungsmessung unterschieden.

2. Netzentgelt

2.1. Entgelt bei Ausspeisung an nicht leistungsgemessenen Ausspeisepunkten (SLP)

Das Arbeitsentgelt AE wird gemäß folgender Formel berechnet

$$AE = GP_i + AP_i / 100 * M \quad [\text{Euro}]$$

- M jährliche Transportmenge [kWh]
- i Preisstufe, abhängig von der Transportmenge M
- GP_i Grundpreis für Arbeit [Euro/Jahr]
- AP_i spezifischer Arbeitspreis [Ct/kWh]

Die Preisstufen sowie deren Grund- und spezifische Arbeitspreise ergeben sich aus folgender Tabelle:

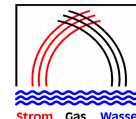
Tabelle 1: Grundpreise und spezifische Arbeitspreise für nicht leistungsgemessene Letztverbraucher

Jahresarbeit		Grundpreis	Arbeitspreis
Mengenstufen			
von kWh/a	bis kWh/a	€/Jahr	Ct/kWh
0	1.000	4,50	2,48
1.001	4.000	6,36	2,29
4.001	50.000	19,96	1,95
50.001	300.000	79,96	1,83
300.001	1.000.000	379,96	1,73
1.000.001	1.500.000	1.379,96	1,63

Berechnungsbeispiel

Für einen nicht leistungsgemessenen Ausspeisepunkt mit einer Jahresmenge von 25.000 kWh wird ein Netto-Entgelt berechnet in Höhe von € 507,46 zzgl. Mess- und Abrechnungsentgelt je nach Bedarf sowie Konzessionsabgaben. Dieses Entgelt setzt sich zusammen aus einem Grundpreis gem. Tabelle 1 in Höhe von € 19,96 im Jahr und dem Produkt aus der Jahresmenge von 25.000 kWh und dem AP (1,950 Ct/kWh) in Höhe von € 487,50.

Gemeindewerke Münchweiler a.d. Rodalb AöR
Preisblatt Netznutzung Gas
gültig ab 01. Januar 2016



2.2. Arbeitsentgelt bei Ausspeisung an leistungsgemessenen Ausspeisepunkten (RLM)

Das Arbeitsentgelt AE wird gemäß folgender Formel berechnet

$$AE = A_i + AP_i / 100 * M \quad [\text{Euro}]$$

- M jährliche Transportmenge [kWh]
- i Preisstufe, abhängig von der Transportmenge M
- A_i Sockelbetrag für Arbeit [Euro/Jahr]
- AP_i spezifischer Arbeitspreis [Ct/kWh]

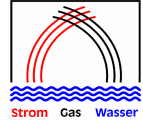
Tabelle 2: Sockelbetrag für Arbeit und spezifische Arbeitspreise für leistungsgemessene Letztverbraucher

Arbeitsbereich	Jahresarbeit Untergrenze kWh	Jahresarbeit Obergrenze kWh	Sockelbetrag A €/Jahr	Arbeitspreis AP ct/kWh
1	0	1.000.000	0,00	0,850
2	1.000.001	2.000.000	900,00	0,760
3	2.000.001	8.000.000	4.300,00	0,590
4	8.000.001		21.900,00	0,370

Die monatliche, vorläufige Abrechnung erfolgt durch Multiplikation der gemessenen Monatsmenge mit dem sich aus der letzten gemessenen bzw. der angemessen geschätzten voraussichtlichen Jahresmenge ergebenden spezifischen Arbeitspreis zuzüglich des anteiligen Sockelbetrags.

Nach Ablesung der letzten Monatsmenge eines Abrechnungsjahres wird eine endgültige Abrechnung auf der Grundlage der tatsächlich ausgespeisten Jahresmenge erstellt.

Gemeindewerke Münchweiler a.d. Rodalb AöR
Preisblatt Netznutzung Gas
gültig ab 01. Januar 2016



2.3. Leistungsentgelt bei Ausspeisung an leistungsgemessenen Ausspeisepunkten (RLM)

Das Leistungsentgelt LE wird gemäß folgender Formel berechnet

$$LE = L_i + LP_i * P \quad [\text{Euro}]$$

- P maximale stündliche Transportleistung [kW] (Jahresmaximum)
- i Preisstufe, abhängig von der Transportleistung P
- L_i Sockelbetrag für Leistung [Euro/Jahr]
- LP_i spezifischer Leistungspreis [Ct/kW]

Tabelle 3: Sockelbetrag für Leistung und spezifische Leistungspreise für leistungsgemessene Letztverbraucher

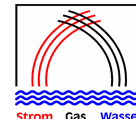
Arbeitsbereich	Jahreshöchstleistung Untergrenze kW	Jahreshöchstleistung Obergrenze kW	Sockelbetrag L €/Jahr	Leistungspreis LP €/kW
1	0	1.100	0,00	17,190
2	1.101	2.400	2.904,00	14,550
3	2.401	9.000	12.024,00	10,750
4	9.001		32.184,00	8,510

Die monatliche Abrechnung erfolgt durch Multiplikation der angesetzten maximalen Leistung mit dem aus der maximalen Leistung resultierenden spezifischen Leistungspreis. Der jährliche Sockelbetrag für Leistung wird mit gleichen monatlichen Abschlägen (1/12) abgerechnet.

Berechnungsbeispiel:

Für einen Letztverbraucher mit 1.500 kW max. Stundenleistung und einer Jahresmenge von 4.500.000 kWh wird ein Netto-Entgelt berechnet in Höhe von € 55.579,00 zzgl. Mess- und Abrechnungsentgelt je nach Bedarf sowie Konzessionsabgaben. Dieses Entgelt setzt sich zusammen aus einem Arbeitsentgelt gem. Ziffer 2.2 in Höhe von € 30.850,00 berechnet mit Sockel A von € 4.300,00 und dem Produkt aus Jahresmengen und AP (0,59 Ct/kWh) in Höhe von € 26.550,00. Analog wird für die Berechnung des Leistungsentgeltes gem. Ziffer 2.3 in Höhe von € 24.729,00 vorgegangen. Der Sockel L ergibt sich zu € 2.904,00 und mit dem spezifischen Leistungspreis von 14,550 €/kW wird der zweite Summand berechnet zu € 21.825,00.

Gemeindewerke Münchweiler a.d. Rodalb AöR
Preisblatt Netznutzung Gas
 gültig ab 01. Januar 2016



2.4. Abrechnungs- und Messentgelte je Zählpunkt

Abrechnung, Messstellenbetrieb und Messdienstleistung werden getrennt verrechnet.

Tabelle 4: Entgelte für Abrechnung

Entnahmestelle ohne Leistungsmessung				Entnahmestelle mit Leistungsmessung
jährlich	halbjährlich	quartalsweise	monatlich	
€/a	€/a	€/a	€/a	€/a
12,00	24,00	48,00	144,00	149,00

Das jährliche Entgelt für den Messstellenbetrieb richtet sich nach der Größe des Zählers sowie der zusätzlichen Ausstattung der Messstelle. Das jährliche Entgelt für den Messvorgang (Messdienstleistung) richtet sich nach der Art und Häufigkeit der Messung.

Tabelle 5: Entgelte für Messstellenbetrieb

Zählergruppen					Leistungsmessung
Bis G6	G10-G25	G40-G100	G160-G400	G650-G1000	
€/a	€/a	€/a	€/a	€/a	
15,00	34,00	195,00	568,00	1.152,00	621,00

Tabelle 6: Entgelte für Messdienstleistung (Standardentgelte)

Entnahmestellen ohne Leistungsmessung				Entnahmestellen mit Leistungsmessung		
jährlich	halbjährlich	quartalsweise	monatlich	Datenbereitstellung		
€/a	€/a	€/a	€/a	täglich	3 x täglich	stündlich
7,00	14,00	28,00	84,00	319,00	957,00	3.346,60

3. Umrechnung

Die Umrechnung des Verbrauches von m³ in kWh erfolgt, entsprechend dem Gesetz über Einheiten im Messwesen, nach Arbeitsblatt G 685 des DVGW in der jeweiligen Fassung bzw. der ersatzweise maßgebenden Vorschrift.

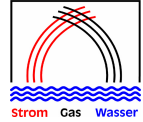
4. Konzessionsabgabe

Die Berechnung der Konzessionsabgabe erfolgt gemäß der Konzessionsabgabenverordnung. Für den Nachweis der Unterschreitung des Mindestpreises bedarf es des Testats eines gemeinsam zu bestellenden Wirtschaftsprüfers.

5. Weitere Leistungen

Die obigen Mess- und Abrechnungspreise verstehen sich für die monatliche bzw. bei Kunden ohne Leistungsmessung für die jährliche Ablesung und Abrechnung. Weitere Ablesungen und Abrechnungen werden dem Anforderer entsprechend in Rechnung gestellt. Je Abrechnung oder Ablesung wird jeweils der auf dem Abrechnungsblatt veröffentlichte Preis in Ansatz gebracht.

Gemeindewerke Münchweiler a.d. Rodalb AöR
Preisblatt Netznutzung Gas
gültig ab 01. Januar 2016



6. Preise für "Smart Meter"

Nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) vom 07. Juli 2005 haben sich die Anforderungen bezüglich dem Einbau von Messeinrichtungen ab dem 01. Januar 2010 erweitert. Preise für Messeinrichtungen gemäß §21b (3) EnWG werden auf einem gesonderten Preisblatt veröffentlicht.

7. Umsatzsteuer

Die Umsatzsteuer fällt auf die in Punkt 2.1 bis 2.4 sowie 4. bis 6. genannten Nettobeträge in der jeweils gesetzlich festgelegten Höhe an.

8. Sonstiges

Wir behalten uns vor, erhöhte Kosten, die uns als Verteilnetzbetreiber aufgrund von neuen oder geänderten Gesetzen, Verordnungen oder Vorgaben der Bundesnetzagentur entstehen, zusätzlich und - sofern zutreffend - auch rückwirkend im Zuge der Netznutzung weiterzuberechnen.

Gemeindewerke Münchweiler a.d. Rodalb AöR

Schulstraße 19

66981 Münchweiler a.d. Rodalb

Telefon: 06395 9211-0

Fax: 06395 9211-15

E-Mail: verwaltung@gemeindewerke-muenchweiler.de